

MEH GRIEN

MEH LÄÄBE

WENIGER GLEIS

GO Basel GO!

Innenstadt-Initiative

GO Basel GO! Für mehr Lebensqualität
in der Basler Innenstadt!

JA zu mehr Aufenthaltszonen und Begegnungsorten!

JA zu mehr Grün statt Beton!

JA zu mehr Platz für alle Generationen, Gastronomie und Geschäfte!

JA für eine bessere Tramlinienführung!

JA für die grünste Innenstadt der Schweiz!

Die Basler Innenstadt braucht mehr Raum für Menschen und Natur –
für Geschäfte, Gastronomie und ein lebendiges Stadtleben ohne Tram-Barriere.

Basel bleibt eine Tramstadt, doch jetzt geht es um eine **grosse Weichenstellung**:
eine Chance für Basel – gesellschaftlich, ökologisch und wirtschaftlich.

**MEHR
LEBENS-
QUALITÄT**

**MEHR
BRUNNEN &
BÄUME**

**MEHR
RAUM FÜR
BEGEGNUNG**

**MEHR
SICHERHEIT
FÜR ALLE**

**MEHR
NATUR IN
DER STADT**

go-basel-go.ch

MEH GRIEN

MEH LÄÄBE

WENIGER GLEIS

GO Basel GO!

Verein GO Basel GO!
Aeschenplatz 6, 4052 Basel

Volksinitiative «GO Basel GO! Für mehr Lebensqualität in der Basler Innenstadt» (Innenstadt-Initiative)

Gestützt auf § 47 der Verfassung des Kantons Basel-Stadt vom 23. März 2005 und auf das Gesetz betreffend Initiative und Referendum vom 16. Januar 1991 (IRG) reichen die Unterzeichnenden, im Kanton Basel-Stadt Stimmberechtigten, folgende Initiative ein:

Die Kantonsverfassung Basel-Stadt vom 23. März 2005 wird wie folgt ergänzt:

§ 34a (neu) Gestaltung der zentralen Innenstadtachse

- ¹ Der Staat gestaltet die zentrale Innenstadtachse zwischen Barfüsserplatz, Marktplatz und Schiffflände als Raum des öffentlichen Aufenthalts und der Begegnung.
- ² Er sorgt für eine städtebaulich hochwertige Gestaltung der Plätze und Strassen der zentralen Innenstadtachse, die den sozialen, wirtschaftlichen, ökologischen und kulturellen Interessen der Bevölkerung sowie der Nutzenden Rechnung trägt. Dazu gehören Begegnungs- und Aufenthaltsplätze mit grosszügigen Baumanlagen und Grünflächen, Brunnen, entsiegelten Flächen sowie konzentrierte Veloeinstellanlagen, welche die Aufenthaltsflächen nicht beeinträchtigen.
- ³ Er trifft die notwendigen Massnahmen, damit kein öffentlicher Verkehr auf der zentralen Innenstadtachse verkehrt und diese frei von Tramgleisen ist. Zulässig sind öffentliche Mobilitätsangebote zur internen Erschliessung. Die Anbindung des Barfüsserplatzes via Steinenberg und Kohlenberg sowie der Schiffflände an das Netz des öffentlichen Verkehrs bleibt gewährleistet.
- ⁴ Die zentrale Innenstadtachse umfasst den Raum zwischen Barfüsserplatz und Schiffflände einschliesslich Falknerstrasse, Gerbergasse, Rüdengasse, Marktplatz, Marktgasse, Fischmarkt und Spiegelgasse.

Mitglieder des Initiativkomitees: Sibel Arslan, Jacques Herzog, Salome Hofer, Michael Hug (Präsident), Franz-Xaver Leonhardt, Pierre de Meuron, Moritz Suter und Jacqueline Ullrich.



Hier geht es zur Vision
des Initiativkomitees:

Inkl. Visualisierungen der
künftigen Basler Innenstadt!

go-basel-go.ch